Ergebnisprotokoll zur Sitzung des Gemeinderates

Mittwoch, 05.11.2014, 15:00 Uhr

Öffentlich

zu 1 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

zur Kenntnis genommen

Beschluss

zu 2 Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Tettanang zum 31. Dezember 2013

Vorlage: 218/14/1

einstimmig beschlossen
Ja 21

Beschluss

Der Verwaltungsausschuss hat einen einstimmigen Empfehlungsbeschluss gefasst.

Beschlussvorschlag:

1. Der – zum siebten Mal nach den Grundsätzen der doppelten kommunalen Buchführung – erstellte **Jahresabschluss der Stadt Tettanang zum 31. Dezember 2013** wird gemäß **Anlage** nach § 95 b Abs. 1 GemO festgestellt.

- 1.1 Dies lt. **Abschlussbilanz** zum 31. Dezember 2013 mit folgenden Ergebnissen

1.10	einer Bilanzsumme von	169.844.810,51 €
1.11	einer Summe des Anlagevermögens von	160.126.647,07 € 9.718.163,44 €
1.12	einer Summe des Finanzvermögens von	0,00 €
1.13	den aktiven Rechnungsabgrenzungen von	40.031.377,38 € 6.138.725,61 € 22.887.522,61 €
1.14	einer Summe des Eigenkapitals von	787.184,91 €

- 1.15 einer Summe der Rückstellungen von
- 1.16 einer Summe der Verbindlichkeiten von
- 1.17 den Passiven Rechnungsabgrenzungen von
- 1.2 dies lt. **Ergebnisrechnung** mit
 - 1.20 einem ordentlichen Ergebnis von 2.832.667,66 €
dieser Überschuss wird der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt;
 - 1.21 einem Sonderergebnis von 354.829,43 €
dieser Überschuss wird der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt;
 - 1.22 einem Gesamtergebnis / Überschuss von 3.187.497,09 €
- 1.3 dies lt. **Finanzrechnung** mit einem Finanzierungsmittelbedarf von ./.
5.393.892,50 €.
- 2. Den über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2013 wird gem. § 84 GemO nachträglich zugestimmt.
- 3. Die mit Abschluss der einzelnen Budgets 2013 gebildeten und ins Haushaltsjahr 2014 übertragenen Haushaltsermächtigungen (siehe Seite 53) werden gemäß § 21 GemHVO festgestellt und genehmigt.
- 4. Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2013
 - 4.1 der Rechtsaufsichtsbehörde mitzuteilen und ortsüblich bekannt zu geben, gleichzeitig diesen Jahresabschluss an 7 Tagen öffentlich auszulegen (§ 95 b Abs. 2 GemO);
 - 4.2 der Gemeindeprüfungsanstalt für die überörtliche Prüfung mitzuteilen
(§ 95 b Abs. 2 i. V. mit § 113 GemO).
- 5. Vorbehaltlich der allgemeinen Finanzprüfung bzw. Prüfung dieses Jahresabschlusses durch die Gemeindeprüfungsanstalt wird dem Bürgermeister die Entlastung erteilt.

zu 3 Schulentwicklung am Montfort-Gymnasium und Umsetzung des Schulentwicklungskonzeptes
Vorlage: 223/14/1

einstimmig beschlossen
Ja 21 Enthaltung 1

Beschluss

Der Verwaltungsausschuss hat bei 9 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung folgenden Empfehlungsbeschluss gefasst.

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat beschließt, dem Gymnasium auch zukünftig die Option zu geben, Schüler ggf. bis zur Erreichung einer 5-Zügigkeit aufzunehmen.
2. Der Gemeinderat entscheidet, eine Planung auf der Grundlage der Variante 2 A zu erstellen. Diese umfasst den Planungsauftrag für folgende Räumlichkeiten:
 - Umbau Lehrerbereich
 - Externer Neubau Klassenzimmer, NwT
 - Differenzierung, SMV, MGTV, LernVw
3. Veränderung Prioritätenfolge
 - Priorität 1 Mensa
 - Priorität 2 Neubau/ Erweiterung Gymnasium

Weiteres Verfahren: Planungsausschuss, Raumprogramm, abschließende Entscheidung GR

zu 4 Bürgermeisterwahl 2015
Vorlage: 210/14/1

einstimmig beschlossen
Ja 21 Befangen 1

Beschluss

Hinsichtlich der Punkte 1,2,3,5 und 6 hat der Verwaltungsausschuss einen

einstimmigen Empfehlungsbeschluss gefasst.

Hinsichtlich der Besetzung des Gemeindewahlausschuss wurde bei 8 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen beschlossen, den Vorsitz mit Herrn Gerd Schwarz und den stellvertretenden Vorsitz mit Herrn Markus Felgendreher zu besetzen.

Die Besetzung der Beisitzer und der drei stellvertretenden Beisitzer des Gemeindewahlausschusses wird in den Fraktionssitzungen beraten.

Hinsichtlich des Proporz ergibt sich folgende Sitzverteilung:

CDU: 2 Sitze

FW/ FDP: 2 Sitze

Grüne/SPD: 1 Sitze

Die Vergabe des sechsten Sitzes muss in der Sitzung des Gemeinderates zwischen der CDU-Fraktion und der Zählgemeinschaft Grüne/SPD ausgelöst werden.

Beschlussvorschlag:

1. Der **Wahltermin für die Bürgermeisterwahl** wird auf **Sonntag, 15. März 2015** und für eine eventuell notwendig werdende **Neuwahl auf Sonntag, 29. März 2015** festgelegt.
2. Die **Stelle des Bürgermeisters wird am 09. Dezember 2014** im Staatsanzeiger für Baden-Württemberg **öffentlich ausgeschrieben** mit dem Hinweis, dass sich der derzeitige Stelleninhaber wieder zur Wahl stellt sowie dem Hinweis, dass eine öffentliche Bewerbungsvorstellung stattfindet.
3. Der Termin für den **Ablauf der Bewerbungsfrist** für die Wahl wird auf **Montag, den 16. Februar 2015** (27. Tag vor dem Wahltag) und für die eventuell notwendig werdende **Neuwahl auf Mittwoch, den 18. März 2015** festgelegt.
4. In den Gemeindewahlausschuss wird gewählt:

als Vorsitzende(n):
als stellvertr. Vorsitzende(n):

als Beisitzer(in):
als Beisitzer(in):
als Beisitzer(in):

als stellvertr. Beisitzer(in):
als stellvertr. Beisitzer(in):
als stellvertr. Beisitzer(in):

5. Die Festlegung des Ablaufs und der weiteren Einzelheiten zur Durchführung der öffentlichen Bewerbungsvorstellung wird auf den Gemeindevwahlausschuss übertragen.
6. Folgende öffentliche Einrichtungen werden für den Wahlkampf zur Verfügung gestellt: Mehrzweckraum Kindergarten Kau, Ritter-Arnold-Saal in Hiltensweiler, Mehrzweckraum in der Halle Obereisenbach.

zu 5 Bauhof Tettanang: Errichtung von zwei zusätzlichen Hallen und Abbruch der bestehenden Halle sowie Befestigung der Hoffläche
Vorlage: 225/14/1

mehrheitlich beschlossen

Beschluss

Durch den Technischen Ausschuss erfolgt keine Beschlussfassung.

Beschlussvorschlag:

1. Der Errichtung von zwei Hallen und dem Abbruch der bestehenden Halle wird zugestimmt.
2. Die notwendigen Finanzmittel für die Errichtung der zwei Hallen, sowie die Befestigung und Entwässerung der umgebenden Flächen in Höhe von 810.000,- € werden für den Haushalt 2015 eingestellt.

zu 6 Breitbandversorgung Tannau / Wiesertweiler
- Vergabe der Tiefbauarbeiten
Vorlage: 214/14/1

einstimmig beschlossen
Ja 22

Beschluss

Der Technische Ausschuss hat einen einstimmigen Empfehlungsbeschluss

gefasst.

Beschlussvorschlag:

Die Tiefbauarbeiten werden an die Stadtwerke am See mit einer Auftragssumme von 226.940,71 € vergeben.

**zu 7 Bericht zu den Strukturen von Spectrum Kultur
Vorlage: 217/14/1**

**einstimmig beschlossen
Ja 22**

Beschluss

Beschlussvorschlag:

Der Bericht über die Strukturen von Spectrum Kultur wird zustimmend zur Kenntnis genommen. Die Strukturen sollen wie vorgestellt beibehalten werden.

**zu 8 Antrag der CDU-Fraktion auf Abschaltung aller Lichtsignalanlagen in Tettanang während der Zeit von 22:00 Uhr – 05:00 Uhr
- Stellungnahme der Verwaltung
Vorlage: 221/14/2**

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen

Beschluss

Im Technischen Ausschuss erfolgte hierzu keine Vorberatung. Das Thema wurde in den Gemeinderat verwiesen.

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

-
- zu 9 **Information über die baurechtlichen Voraussetzungen im Gemeindegebiet Tett nang – unbeplante Innenbereiche nach § 34 BauGB**
Vorlage: 215/14/1

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen

Beschluss

Der Technische Ausschuss hat die Information zur Kenntnis genommen

Die Information wird zur Kenntnis genommen.

-
- zu 10 **Antrag der CDU-Fraktion auf Anmietung der Geschäftsräume in der Montfortstraße 15 für ein Kulturforum**
Vorlage: 222/14/1

mehrheitlich abgelehnt
Ja 5 Nein 13 Enthaltung 4

Beschluss

Der Verwaltungsausschuss hat keinen Empfehlungsbeschluss gefasst. Das Thema wird in den Fraktionssitzungen beraten.

Beschlussvorschlag:

Um Beratung und Beschlussfassung wird gebeten.

-
- zu 11 **Bürgerfragestunde**

es kamen keine Wortmeldungen

Beschluss

zu 12 Controllingbericht

Der Controllingbericht wurde zur Kenntnis genommen

Beschluss

zu 13 Mitteilungen und Anfragen

die Mitteilungen und Anfragen wurden zur Kenntnis genommen

Beschluss